

INHALT

3 / 2002

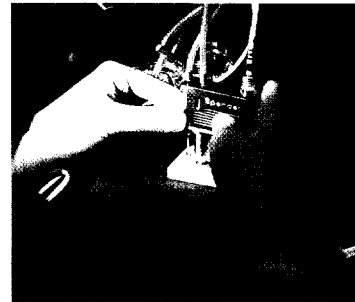
■ Aktuelles	
Führerscheingutachten: Pfusch bei Betriebsärzten.....	S. 6
Gesundheitswesen: BDI warnt vor Aut-idem-Rezepten.....	S. 7
Kongresse: Vollversammlung der Aussteller auf der AAD.....	S. 7
■ Fachbeiträge	
Perforierende Keratoplastik beim Keratokonus.....	
.....M. Jähne.....	S. 8
Zur Ätiologie und Therapie der chronischen	
Konjunktivitis (Teil I).....H.W. Roth, H. Schuster, E. Schuster.....	S. 38
■ Fortbildung	
Herpetische Augenerkrankungen.....G. Gross.....	S. 16
Bedeutung und Evaluierung von.....	
vaskulären Faktoren beim Glaukom.....C. v.d. Eltz.....	S. 18
Pathophysiologie der.....	
diabetischen Retinopathie.....H. Trojan.....	S. 26
■ Produkte/Preise	
Funduskameras.....	S. 32
■ Sonderteil AAD	
Düsseldorf begrüßt die AAD.....A. Ariens-Derix.....	S. 47
Industrie-Ausstellung auf der AAD.....	S. 52
■ Kontaktlinsen	
Erhöhter Kontaktlinsen-Fremdkörperreiz	
bei Pterygium.....H. W. Roth.....	S. 60

STÄNDIGE RUBRIKEN

Liebe Leser.....H.W. Roth.....	S. 4
Veranstaltungs-Kalender.....	S. 61
Buchbesprechung.....	S. 62
Kaleidoskop.....	S. 64
Kleinanzeigen.....	S. 65
Inserentenverzeichnis.....	S. 65
Vorschau 4/2002.....	S. 66

Herpetische Augenerkrankungen

Als Hauptindikation für eine Hornhauttransplantation gilt der fortschrittliche Keratokonus ab Stadium III mit beginnender zentraler Trübung. Anlässlich der letzten Tagung der Sächsischen Augenärztlichen Gesellschaft in Dresden wurde über den Keratokonus und die Ergebnisse einer zehnjährigen Verlaufskontrolle nach perforierender Keratoplastik berichtet. Lesen Sie dazu unseren Beitrag ab S. 8.



Kontaktlinsen

Veränderungen an der Bindehaut können sich für einen Kontaktlinsenträger als sehr störend erweisen. Je nach Größe, Lage und Entfernung zum Kontaktlinsenrand sind sie Ursache eines erhöhten Fremdkörpergefühls. Auf Grund der chronischen Irritation weisen die Neubildungen auf der Bindehaut zudem eine vermehrte Wachstumstendenz auf. Die Schilderung eines entsprechenden Falles finden Sie auf S. 60.



Im Saarland haben Betriebsärzte offenbar unseriöse Gutachten zum Erwerb von LKW-Führerscheinen erstellt. Die Staatsanwaltschaft ermittelt (s. S. 6).

Titelbild

Unser Titelbild zeigt eine Herpes simplex-Virus Keratitis. Dazu unser Bericht ab S. 16. Foto: U. Pleyer, Berlin.